



Die Bayernwerk Netz GmbH erneuert bis voraussichtlich 11. Juli 2025 den Korrosionsschutz von 57 Masten der Hochspannungsfreileitung zwischen Wasserburg am Inn und Mittergars.

05.06.2025 15:44 CEST

## 57 Hochspannungsmaste erhalten frischen Anstrich

**Wasserburg am Inn/Mittergars.** Die Bayernwerk Netz GmbH erneuert bis voraussichtlich 11. Juli 2025 den Korrosionsschutz von 57 Masten der Hochspannungsfreileitung zwischen Wasserburg am Inn und Mittergars. Die bis zu 45 Meter hohen Maste werden von Mitarbeitern einer Fachfirma mit Hochdruckreiniger gesäubert und anschließend mit Schutzfarbe gestrichen. Für die gesamte Maßnahme wendet die Bayernwerk Netz GmbH etwa 360.000 Euro auf.

**Streicharbeiten in bis zu 45 Metern Höhe**

Die Arbeiten laufen im Wesentlichen wie folgt ab: Ein Verantwortlicher der Bayernwerk Netz GmbH sichert täglich die Baustelle und gibt sie für die Arbeit frei. Gekennzeichnet werden die freigegebenen Arbeitsbereiche mit grünen Flaggen am Mast. So ist deutlich sichtbar, auf welcher Seite des Mastes der Stromkreis ausgeschaltet ist.

Anschließend klettern die Fachkräfte auf die Maste und befreien sie mit Hochdruckwaschgeräten von Verunreinigungen wie Staub, Vogelkot und Moosen. Bei sehr starken Verschmutzungen kommen auch Bürsten zum Einsatz. „Dieser Einsatz erfordert von den Fachkräften Schwindelfreiheit und Konzentration“, weiß Annika Maierhöfer, die verantwortliche Projektleiterin der Bayernwerk Netz GmbH.

*Wichtig! Je nach Entfernung und Windrichtung kann die Wasserwolke des Hochdruckreinigers wie eine Rauchsäule aussehen. Solange die Sanierungsarbeiten laufen, werden Passanten und vorbeifahrende Autofahrer gebeten, sich zu vergewissern, ob auf dem Mast gearbeitet wird, bevor sie die Feuerwehr alarmieren.*

Die Masten, sprich die einzelnen Mastteile wie Streben und Verbindungen, erhalten schließlich einen Schutzanstrich. Aufgetragen wird ein Hydrobeschichtungsstoff. Der Aufwand und die Menge der benötigten Farbe bemessen sich nach der Fläche der Maste. Diese reicht von etwa 120 bis 370 Quadratmeter, je nach Stärke und Höhe des jeweiligen Mastes. Großflächige, weiße Abdeckungen am Boden dienen dem Landschafts- und Umweltschutz.

### **Eine Maßnahme für eine sichere Stromversorgung**

„Die Instandhaltung der Maste ist ein wichtiger Baustein für eine sichere Stromversorgung in der Region“, erklärt Annika Maierhöfer.

### **Keine Einschränkung bei der Stromversorgung**

Während der Instandhaltungsarbeiten ist derjenige Stromkreis ausgeschaltet, der sich auf der Masthälfte befindet, an der gereinigt und gestrichen wird. Für die Stromversorgung in der Region bedeutet die Maßnahme keine Einschränkungen, da bei geplanten Schaltungen stets alternative Leitungen im Netz für die Stromversorgung zur Verfügung stehen.

---

## Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung im Freistaat. Die Bayernwerk Netz GmbH nimmt dabei als Netzbetreiber eine Schlüsselrolle ein. Damit jetzt und in Zukunft immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht, braucht es ein modernes, intelligentes Stromnetz. Deshalb setzt das Unternehmen auf Digitalisierung und Innovation, unterstützt zahlreiche wissenschaftliche Projekte und arbeitet systematisch am Ausbau der Energienetze. Die Bayernwerk Netz GmbH versorgt insgesamt rund sieben Millionen Menschen mit Energie. Sie ist in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern aktiv und damit der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Das Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6.000 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In den Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 75 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen mehr als 550.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Die Bayernwerk Netz GmbH ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

## Kontaktpersonen



### **Petula Hermansky**

Pressekontakt

Pressesprecherin Bayernwerk Netz GmbH, Region Ostbayern

[petula.hermansky@bayernwerk.de](mailto:petula.hermansky@bayernwerk.de)

Büro +49 941-2 01 24 84 --- Mobil +49 173-3 19 08 54